



Pressemitteilung

Mehr MINT-Fachkräfte durch personelle Vielfalt

2. Deutscher Diversity-Tag: FAM²TEC-Projekt bietet Workshop für Unternehmen der Region



V wie Vielfalt: Mitarbeiter der BSW-Anlagenbau GmbH machen auf den 2. Deutschen Diversity-Tag aufmerksam. (Foto: BSW-Anlagenbau GmbH)



Münster/Everswinkel (27. Mai 2014). Rund 123.000 Fachkräfte fehlen bereits heute bundesweit in den sogenannten MINT-Berufen. Ein mögliches Gegenmittel: Vielfalt in der Arbeitswelt fördern. Anlässlich des 2. Deutschen Diversity-Tages Anfang Juni laden die Fachhochschule Münster und HeurekaNet e.V. interessierte Unternehmen am Donnerstag (12. Juni) zum Workshop „Diversity Management“ ein. Die Veranstaltung ist Teil des gemeinsamen Projektes „FAM²TEC - Mehr Frauen in MINT“, das sich für die Zukunftsperspektiven junger Frauen in technischen Berufen einsetzt.

„Vielfalt unternehmen!“ ist das Motto des bundesweiten Aktionstags, an dem sich Unternehmen in ganz Deutschland mit rund 400 Aktionen beteiligen. Im FAM²TEC-Workshop können sich Mittelständler aus der Region über die Vorteile des Diversity Managements bei der Gewinnung und Bindung vor allem weiblicher MINT-Fachkräfte informieren. Die Veranstaltung findet von 16 bis 19.30 Uhr in den Räumen der BSW-Anlagenbau GmbH in Everswinkel statt.

„Wir setzen auf personelle Vielfalt, um als Arbeitgeber auch in Zukunft attraktiv zu bleiben“, sagt der Geschäftsführer der BSW-Anlagenbau, Albert Lütke Zetelgte. Für das Unternehmen, das sich am Programm FAM²TEC aktiv beteiligt, gehöre die gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf zum Geschäftsmodell. Sie sei der Schlüssel, um die Stärken der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Unternehmen voll auszuschöpfen.

Anmeldungen zum Workshop sind telefonisch bei HeurekaNet e.V. unter 0251-39995942 möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.fam2tec.de.

Zum Thema: 2. Deutscher Diversity-Tag

Mehr als 400 Aktionen finden rund um den 2. Deutschen Diversity-Tag am 3. Juni statt, um für mehr Vielfalt in der Arbeitswelt zu werben. Initiator ist der Verein Charta der Vielfalt e.V., der dem Diversity Management in Deutschland den Weg ebnen möchte. Das Thema Diversity betrifft neben der Einbindung von Frauen in die Berufswelt weitere Dimensionen: „Arbeitsplätze müssen für alle Talente attraktiv sein, unabhängig von Alter, Geschlecht, nationaler und kultureller Herkunft, Religion oder Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung. Nur so können Unternehmen und Institutionen wettbewerbsfähig bleiben und sicher gehen, auch morgen noch genügend fähige Beschäftigte zu finden“, sagt Aletta Gräfin von Hardenberg, Geschäftsführerin des Charta der Vielfalt e.V. Diversity Management sei eine Business-Strategie, um Belegschaften durch einen wertschätzenden Führungsstil bestmöglich zu fördern, dadurch mehr betriebswirtschaftliche Gewinne zu erzielen und eine vorurteilsfreie Arbeitskultur zu erreichen.

Zum Thema: FAM²TEC

FAM²TEC ist eine gemeinsame Initiative des Fachbereichs Maschinenbau der Fachhochschule Münster und HeurekaNet - Freies Institut für Bildung, Forschung und Innovation e.V. Das Projekt hat zum Ziel, technische Berufe für interessierte Frauen attraktiver zu machen und Unternehmen beim Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Angebote gibt es sowohl für Schülerinnen und Studentinnen als auch für Partnerunternehmen. 15 münsterländische Betriebe aus dem Maschinen- und Anlagenbau sowie angrenzenden Branchen beteiligen sich an dem Programm.

Das Projekt FAM²TEC wird gefördert im Rahmen der Bundesinitiative „Gleichstellung von Frauen in der Wirtschaft“. Entwickelt wurde das Programm vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gemeinsam mit der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB). Das Programm wird finanziert aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Europäischen Sozialfonds (ESF).